

Landesliga Herren Lüneburg

TSV Lamstedt : ESV Lüneburg
Sonntag, 24.09.2023, 14:00 Uhr

Anton in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Landesliga Herren Lüneburg traf die Mannschaft des TSV Lamstedt am vergangenen Sonntag im 1. Saisonspiel auf die Mannschaft des ESV Lüneburg. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 4 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Daniel Bomblat. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Anton Anton, der in seinen Matches ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Auf dem falschen Fuß erwischten Meyer / von See ihre Gegner Elvers / Frassl beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Das folgende Doppel zwischen Rieger / Blohm und Anton / Dell endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Kruse / Czesinski das Match mit 1:3 gegen Storck / Bomblat abgaben und eine Niederlage kassierten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange umkämpft war die Partie zwischen Nils Meyer und Lars Elvers, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Meyer ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lukas von See beim letztendlich klaren 0:3 gegen Anton Anton. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Lange dagegenhalten konnte Lars Rieger beim 2:3 gegen Johann Dell. Das Spiel verlor Rieger dennoch im 5. Satz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Steffen Kruse hatte gegen Achim Storck bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten und überraschte Storck, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Kaum Chancen ließ Jan Czesinski beim 3:0 seinem Gegner Florian Frassl. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Oliver Blohm und Daniel Bomblat, das Oliver Blohm letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Lamstedt und des ESV Lüneburg. Nicht so gut lief es indessen für Nils Meyer bei seinem 0:3 gegen Anton Anton, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Den Sieg von Lars Elvers konnte Lukas von See im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Lars Rieger letztlich im Repertoire, um Achim Storck final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Mittlerweile stand es damit 4:8. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Johann Dell zeigte Steffen Kruse seinem Gegner die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Das Einzel zwischen Jan Czesinski und Daniel Bomblat endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Lamstedt nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den Post SV Uelzen am 01.10.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des ESV Lüneburg wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SG Bomlitz-Lönsheide am 06.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Lamstedt

Doppel: Meyer / von See 1:0, Rieger / Blohm 0:1, Kruse / Czesinski 0:1

Einzel: N. Meyer 0:2, L. See 0:2, L. Rieger 0:2, S. Kruse 2:0, J. Czesinski 1:1, O. Blohm 1:0

ESV Lüneburg

Doppel: Anton / Dell 1:0, Elvers / Frassl 0:1, Storck / Bomblat 1:0

Einzel: A. Anton 2:0, L. Elvers 2:0, A. Storck 1:1, J. Dell 1:1, D. Bomblat 1:1, F. Frassl 0:1